

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 27. September 2023 13:51

Zitat von fachinformatiker

Wenn dann die lückenlose Seenotrettung mit dem Zwecke der Rückführung nach Nordafrika eingeführt wird, können wir legale Zugangswege für wirklich politisch Verfolgte einführen.

Erstens: Hast du eine Vorstellung davon, wie Geflüchtete in Nordafrika behandelt werden?

Zweitens: wie kommst du dazu, Syrien und Afghanistan als sichere Herkunftsländer zu klassifizieren?

Drittens: ja, Straftäter abschieben klingt richtig. Was würdest du sagen, auf wie viele Personen dürfte das zutreffen, ist damit das Problem "Migration nach Europa" gelöst?

Viertens:

Zitat von fachinformatiker

Damit wird der AfD als Antipartei sofort der Boden entzogen. Wenn jetzt noch die Wirtschaft massiv einbrechen sollte und Millionen ein massiver Wohlstandsverlust droht, befürchte ich eine blaue Katastrophe.

Millionen, genau. Vielleicht auch Milliarden Deutsche, vor allem den Lehrkräften hier im Forum, die werden alle am Hungertuche nagen wegen der kriminellen Syrer. Aber nehmen wir an, die 30% AfD-Wählenden in Sachsen oder Brandenburg, die höchstwahrscheinlich keinen Syrer persönlich kennen, sehen das so wie du. Was denkst du, was passiert, wenn tatsächlich Asylanträge an den Außengrenzen nicht mehr angenommen werden (was völkerrechtlich nicht geht, aber kann man ja mal annehmen)? Denkst du, dann hat sich das Problem mit salonfähigem Rechtspopulismus erledigt?